

Ancar

DENTAL
INTELLIGENCE
with heart



S-7

BETRIEBSANLEITUNG

Juni 2016, QS4 715 v.1

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

1.- ALLGEMEINES	2
2.- VORSICHTSMAßNAHMEN	2
3.- IDENTIFIKATION	3
4.- GARANTIE	3
5.- TECHNISCHE DATEN	3
6.- UMWELTSCHUTZ	4
7.- KLAUSELN	4
8.- TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	5
9.- TRANSPORT UND ABMESSUNGEN	6
10.- BESCHREIBUNG DES STUHL	7
10.1.- Hintere Bedienelemente	7
10.2.- Personalisierung der Bewegungen	8
10.3.- Sicherungswechsel	8
10.4.- Kopfstütze	9
10.5.- Optionale Armstützen	9
11.- BEWEGUNGSSICHERHEITEN	10
12.- REINIGUNG UND STERILISIERUNG	10
ANHANG 1 HINWEISE ZUR SICHERHEIT	11

1.- ALLGEMEINES

Vielen Dank für Ihre Entscheidung für den Zahnbehandlungsstuhl **S7**. Diese Anleitung enthält Information über das Gerät, seine Einstellung und Wartung.



Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät nach Verordnung 93/42/EEC abgenommen wurde.



Hinweise

Dieses Symbol bedeutet **ACHTUNG, VORSICHT**



Vor Inbetriebnahme des Geräts müssen die Bediener unbedingt diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Der Stuhl darf nur in Übereinstimmung mit dieser Anleitung genutzt werden.

Wahren Sie diese Anleitung an einen sicheren Ort auf, so dass sie jederzeit eingesehen werden kann.

Erfüllen Sie alle Sicherheitsnormen.

Der Benutzer ist für den Erhalt der Einheit im perfekten Wartungs-, Sauberkeits- und Desinfektionszustand verantwortlich.

Dieser Zahnbehandlungsstuhl ist für die ausschließliche Nutzung durch offiziell zur Zahnheilkunde zugelassene Fachleute bestimmt.

Das Gerät darf nur vom offiziellen Kundendienst betreut werden.

Die Stromversorgung am Aufstellungsort muss die Norm IEC 601.1 in Bezug auf den Schutz gegen Stromschlag für Geräte der Klasse I erfüllen.

Antoni Carles, S.A. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Verbesserungen oder Änderungen an ihren Dentalprodukten einzuführen.

Gemäß der Verordnung 93/42/EEC gehört dieser von **Antoni Carles, S.A.** gefertigte Zahnbehandlungsstuhl zur Geräteklasse I. In Erfüllung der Anforderungen dieser Norm sowie deren Anwendungsverordnungen EN60601-1 und EN60601-1-2 hängt die aktuelle Klassifizierung des Geräts von den daran installierten Zahnbehandlungsinstrumenten der Klassen IIa, IIb oder III, wie zum Beispiel chirurgische Laser, elektronische Skalpelle, Röntgeneinheiten oder elektrische Kauter ab, sowie davon, ob der Stuhl Bestandteil einer größeren Behandlungseinheit ist.

2.- VORSICHTSMAßNAHMEN

Das Gerät ist an einem gut beleuchteten Ort aufzustellen, der den Durchgang nicht einschränkt und genug Platz für die Bewegungen des Patienten und die Arbeit des Personals bietet.



Der Zahnbehandlungsstuhl muss am Boden oder auf einer Grundplatte montiert werden, damit er nicht umfallen kann.

Vor Auslösen jeglicher Bewegung des Stuhls muss sich der Bediener (Arzt, Helfer) vergewissern, dass niemand (Patient, Begleiter, Kinder) im Bereich des Stuhls aufhält. Dabei ist besonders auf die Zonen der Rückenlehne und Beinstütze zu achten.

Schalten Sie das Gerät nach dem Gebrauch aus. Vor allem bei Beendigung der Tagesarbeit muss der Stuhl ausgeschaltet werden. Wird der Stuhl für eine längere Zeit nicht benutzt, sollte er unbedingt von der Stromversorgung getrennt werden. Vergewissern Sie sich, immer den Hauptschalter (Abb. 4, "D") auszuschalten, wenn das Gerät ohne direkte Überwachung zurückgelassen wird.

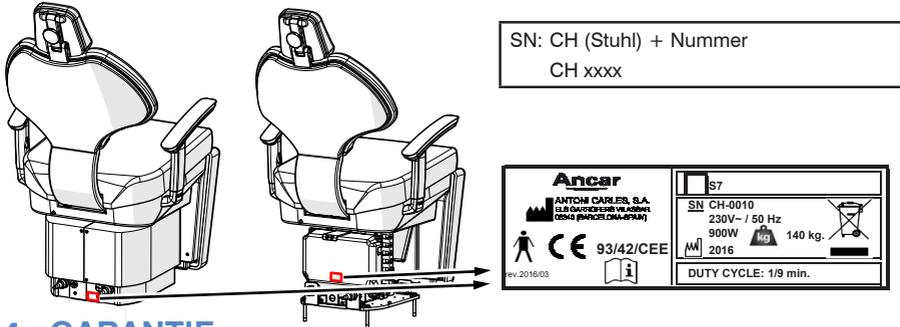
Für eine lange Lebensdauer der Elemente der Hubeinrichtung sollten Sie das Gerät niemals überlasten.

ANMERKUNGEN ZU ENTZÜNDLICHEN BETÄUBUNGSMITTELGASEN

Dieses Gerät ist nicht für den Einsatz in Operationssälen vorgesehen. Das Gerät / der Stuhl darf nicht in Gegenwart von Betäubungsgasmischungen mit Sauerstoff oder Stickstoffprotyoxyd eingesetzt werden.

3.- IDENTIFIKATION

Die Identifikationsplakette mit allen erforderlichen technischen Informationen für den Anschluss befindet sich in der Nähe des Hauptschalters.



4.- GARANTIE

Der Garantieschein muss unbedingt korrekt ausgefüllt werden. Bitten Sie Ihren Vertreter um Ausfüllung des Formulars auf der Webseite (Bereich Händler / Garantiebescheinigung) **innerhalb eines Monats** nach Lieferung des Geräts. Ihr Vertreter wird Ihnen eine Kopie des Inhalts ausstellen.

Diese Garantie gilt nur, wenn das Gerät korrekt genutzt wird und von autorisiertem Personal installiert wurde.

Um die Rückverfolgung nach Verordnung 93/42/EEC für medizintechnische Produkte gewährleisten zu können, muss das Installationsblatt als Register aufbewahrt werden.

Sie sollten unbedingt einen zugelassenen Wartungsservice unter Vertrag nehmen. Damit erzielen Sie mehr Sicherheit und eine lange Lebensdauer Ihres Geräts. Bitte wenden Sie sich dazu an unsere kaufmännische Abteilung.

5.- TECHNISCHE DATEN

Netzspannung	220 - 240 V~
Frequenz	50 - 60 Hz
Leistung	1000 W
Elektrische Schutz- und Isolationsklasse	I Typ B
Betriebsart	Mit Unterbrechungen
Höchstlast (Patient)	160 Kg
Gerätenorm 93/42/CEE	Klasse I
Gewicht der Einheit, netto / brutto	140 kg / 176 kg
Art der Montage	Dauerhaft
Hauptsicherung	T 2 A / L / 250 V
Sicherung des Trafo-Primärkreises, 9015092 PCB	TT 2,5 A / L / 250 V
Hilfsausgänge	230 V~, 24 V~, 24 V=
Hilfsanschluss	Potentialfreier Kontakt 250V / 5A
Arbeitszyklus	1 / 9 Minuten

6.- UMWELTSCHUTZ

Sämtliche verwendeten Verpackungsmaterialien entsprechen den Umweltschutznormen, so dass diese komplett wiederverwertbar sind. Dies gilt für die Holzpalette, die Kartenhülle, die Plastiktüten und die Bläschenfolie. Eine ordnungsgemäße Entsorgung der verwendeten Materialien trägt zur Wiederverwertung und Verringerung des Müllaufkommens bei.

Antoni Carles, S.A. engagiert sich sehr für die Einhaltung der Ziele der EU-Verordnungen 2011/65/EC und 2012/19/EC.

Der Bezug enthält keine Phtalate.



Dieses Symbol gilt nur für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

Zur Vermeidung möglicher Schädigungen der Umwelt oder sogar der menschlichen Gesundheit muss dieses Gerät (i) in den EU-Mitgliedsstaaten in

Erfüllung der Verordnung für elektrischen und elektronischen Müll WEEE (Waste of Electrical and Electronic Equipment) bzw. (ii) in allen anderen Ländern in Erfüllung der dortigen Recycling-Normen und -Gesetze entsorgt werden.

EMV

Das Gerät **S7** erfüllt alle Grundanforderungen der Verordnung 93/42/CEE für Medizinprodukte sowie die Anforderungen an Design und Konstruktion der Normen EN60601-1 und EN60601-1-2 zur Absicherung der elektromagnetischen Verträglichkeit elektrischer Medizingeräte, so dass es keine elektromagnetischen Störungen verursacht und die Störfestigkeitsnormen erfüllt. Für mehr Einzelheiten siehe die Hinweise im Anhang 1.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

In der Transport- und Lagerverpackung darf das Gerät trotz Einhaltung folgender Umgebungsbedingungen nicht länger als 15 Wochen lang gelagert werden:

- a) Temperaturbereich zwischen -20 °C und +50 °C
- b) Relative Luftfeuchtigkeit zwischen 10 und 100 %, einschließlich Kondensation
- c) Luftdruckbereich zwischen 500 hPa und 1060 hPa (zwischen 500 und 1060 mBar)

- Betriebsbedingungen:

Das Gerät muss in einer kontrollierten, staub- und kondensationsfreien Umgebung ohne direkte Sonneneinstrahlung installiert werden.

- d) Temperaturbereich zwischen +10 °C und +40 °C
- e) Relative Luftfeuchtigkeit zwischen 30 und 75 %, einschließlich Kondensation
- f) Luftdruckbereich zwischen 700 hPa und 1060 hPa (zwischen 700 und 1060 mBar)

7.- KLAUSELN

Antoni Carles, S.A. übernimmt keine Verantwortung für Schäden durch Feuer, Naturkatastrophen, Aktivitäten Dritter oder andere durch Fahrlässigkeit oder unangemessene Nutzung, bzw. durch Nutzung des Geräts unter unüblichen Bedingungen hervorgerufene Schäden.

Antoni Carles, S.A. übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die auf die unangemessene Nutzung des Geräts zurückzuführen sind und zu Geschäfts- oder Gewinneinbußen führen.

Antoni Carles, S.A. übernimmt keine Verantwortung für die Ergebnisse von mit Hilfe dieses Geräts getroffene ärztliche Diagnosen.

8.- TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Stuhl mit Vertikalbewegung und synchronisierten Neigungsbewegungen von Rückenlehne und Beinstütze sowie ausziehbarer Fußstütze (diese kann als Option deaktiviert werden).

Ergonomisches Design: Beinstütze um 90° klappbar. Bessere Zugänglichkeit für ältere Menschen und Behinderte. Der Stuhl ermöglicht die Trendelenburg-Stellung.

Gelenk-Kopfstütze mit beliebiger Stellung.

Ideal gleichermaßen für zahnärztliche wie zahnbehandelnde Maßnahmen

Dank des ausgeklügelten Designs schlanker und ranker Eindruck. Lässt den Behandlungsraum größer erscheinen.

Gibt gute Frontansicht auf den Patienten ohne Verzerrung der Mittellinie sowie bessere Präzision bei der Okklusionseinstellung.

Wahl zwischen zwei Hubgeschwindigkeiten für Präzisionsbehandlungen.

Mikroprozessorgesteuerte Bewegungen:

- Automatische Rückkehr zum Mundspülbecken (einstellbare Höhe).
- 3 freie Positionen-Speicherplätze (einstellbare Sitzhöhe und Rückenlehnenstellung).
- Automatisches Ausfahren der Fußstütze in Kombination mit der Bewegung der Rückenlehne.

Sicheres Verstellen von Rückenlehne und Beinstütze einschließlich automatischer Entriegelungsbewegung nach oben.

Anatomisch geformter sehr hygienischer Bezug hoher Qualität. Ohne Phtalate.

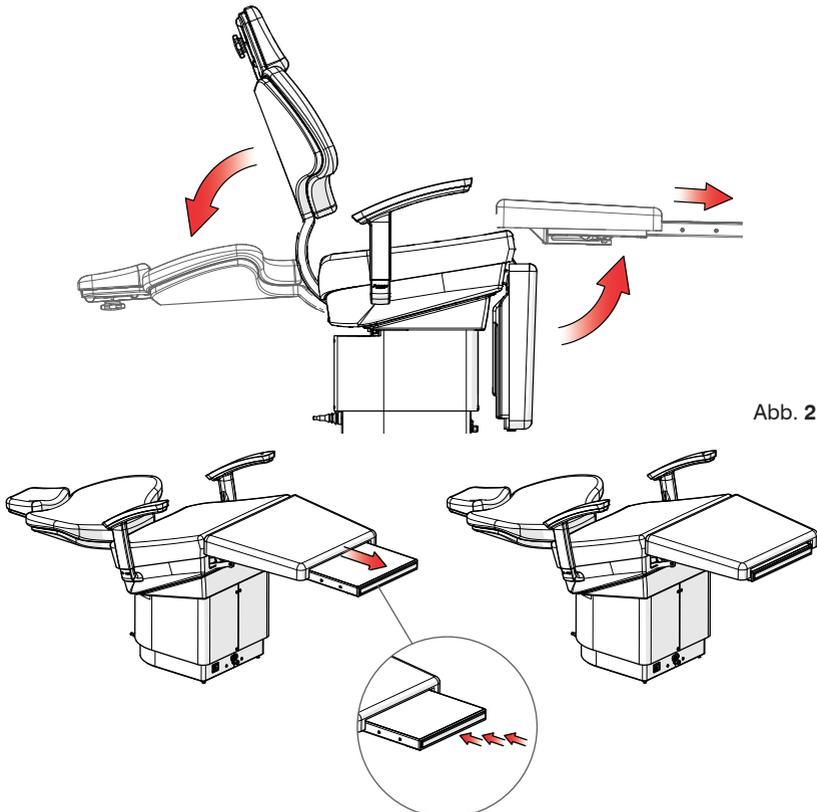


Abb. 2

9.- TRANSPORT UND ABMESSUNGEN

Die Zahnbehandlungseinheit wird perfekt verpackt und geschützt geliefert. Die Lieferung erfolgt auf einer Palette.

Die Kiste darf während des Transports nicht gestoßen werden und auf keinen Fall herunterfallen. Bitte gehen Sie beim Transport des Geräts äußerst vorsichtig vor. Beachten Sie auch, dass die Installation unbedingt von von **Antoni Carles, S.A.** zugelassenem technischem Personal ausgeführt werden muss.

Vor Beginn der Aufstellung wird ein Techniker des Montagepersonals zusammen mit Ihnen am Aufstellungsort die für bequemes und ergonomisches Arbeiten am besten geeignete Position des Geräts festlegen.

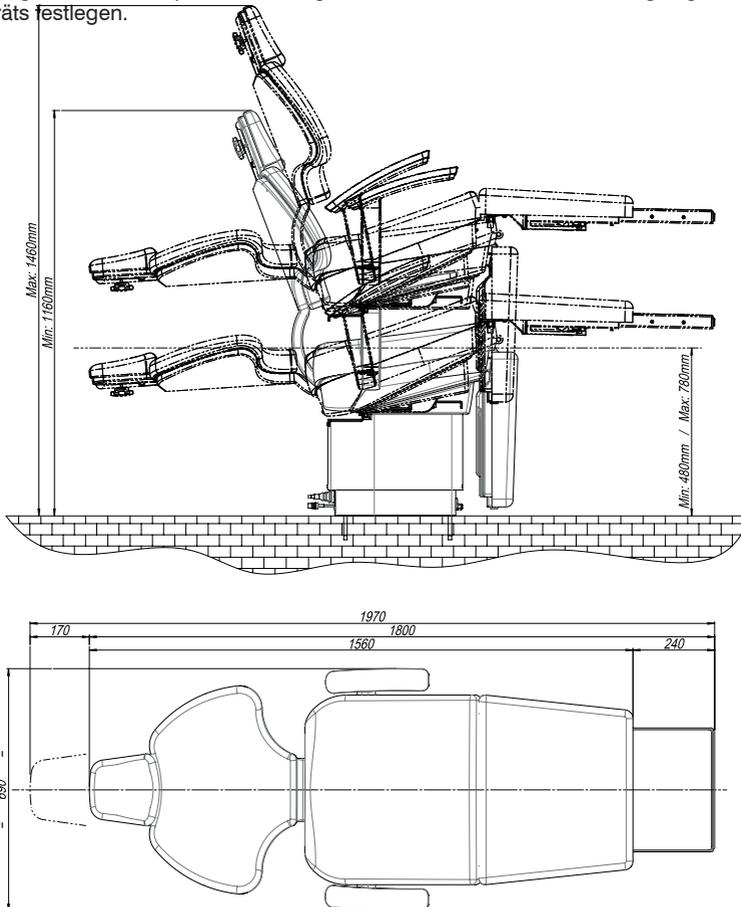


Abb. 3



Muss das Gerät später einmal umgestellt werden, fahren Sie vorher den Sitz ganz nach unten und stellen die Rückenlehne komplett aufrecht. Die Beinstütze muss komplett eingeklappt und die Fußstütze eingefahren sein, um den Stuhl so kompakt wie möglich zu machen.

An der neuen Einsatzstelle muss der Stuhl unbedingt wieder am Boden befestigt werden.

10.- BESCHREIBUNG DES ZAHNBEHANDLUNGSSTUHL

- (A) Externe Abdeckung des Hubmotors
- (B) Hintere Steuerelemente (Steuerhebel für manuelle und Speicherbewegungen)
- (C) Sitz und Rückenlehne
- (D) Hauptschalter.
- (E) Taste zum Speichern der Bewegungen und Umschalten der Hubgeschwindigkeit

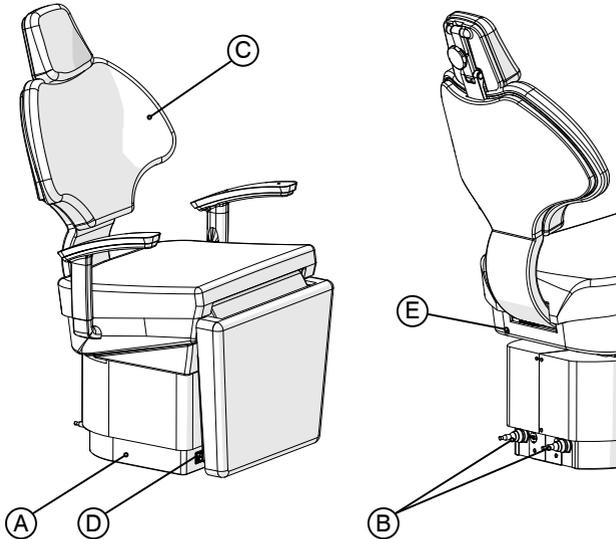


Abb. 4

10.1.- Hintere Steuerelemente

Rechter Steuerhebel (manuelle Bewegungen)

- (D) Sitz hochfahren; (E) Sitz senken;
- (F) Rückenlehne in die Horizontale fahren; (G) Rückenlehne in die Vertikale fahren.

Linker Steuerhebel (Speicherbewegungen)

- (J) Automatische Fahrt in die Startstellung.
- (K) Automatische Fahrt in die Speicherstellung 3.
- (L) Automatische Fahrt in die Speicherstellung 2.
- (H) Automatische Fahrt in die Speicherstellung 1.

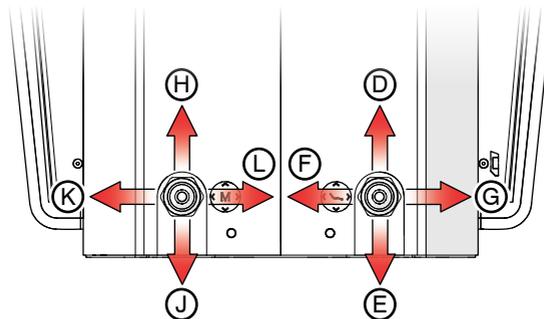


Abb. 5

10.2.- Personalisierung der Bewegungen

Einen Speicher ändern.

Fahren Sie den Stuhl zum Ändern einer gespeicherten Position mit den Handfunktionstasten in die gewünschte Stellung. Betätigen Sie dann gleichzeitig die Taste **A** hinten an der Rückenlehne und drücken den linken Steuerhebel in die gewünschte Speicherposition. Auf diese Weise können Sie jegliche der vier Speicherstellungen aktualisieren.

Geschwindigkeit der Vertikalbewegung

Durch dreimaliges Betätigen wechseln sie die Betriebsweise der Vertikalbewegung.

Die beiden Motoren können gleichzeitig oder in Folge arbeiten. Dies bedeutet, dass die gleiche Bewegungsstrecke mit doppelter oder einfacher Geschwindigkeit absolviert wird.

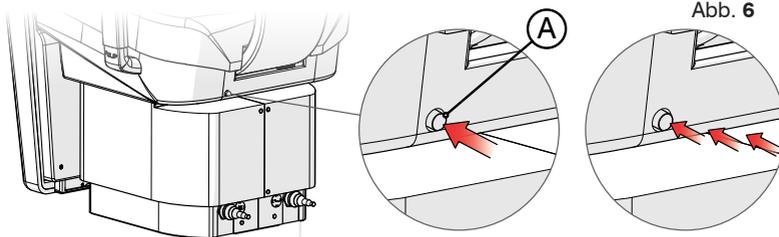


Abb. 6

Ausfahren der Fußstütze

Das Ausfahren der Fußstütze wird durch dreimaliges Betätigen der Sicherheitsleiste am Ende der Fußstütze aktiviert bzw. deaktiviert.

Ist diese Funktion aktiv, dient ein eingebauter Kontakt bei Betätigung als Sicherheitsblockade und unterbricht die Bewegung. Die Fußstütze bewegt sich synchron mit der Rückenlehne: Sie fährt aus, wenn die Rückenlehne gesenkt wird bzw. ein, wenn diese hochfährt.



Hinweis: Bei jedem Wechsel der Betriebsweise der Fußstütze, Geschwindigkeitsänderung der Vertikalbewegung oder Speicherung einer Position ertönt als Bestätigung ein Piepton. Ist kein solcher Ton zu hören, schalten Sie das Gerät aus und benachrichtigen den Kundendienst.

10.3.- Sicherungswechsel



Sicherheit: Schalten Sie den Stuhl aus (Hauptschalter Stellung "A"), ziehen Sie den Netzstecker heraus.

Für den Zugang zur Sicherung (**B**) brauchen Sie einen Schraubendreher.

Setzen Sie eine neue Sicherung (T 2 A / L / 250 V) aus dem Zubehörbeutel ein. Es ist vorzuziehen, dass Sie für einen Sicherungswechsel den Kundendienst hinzuziehen.

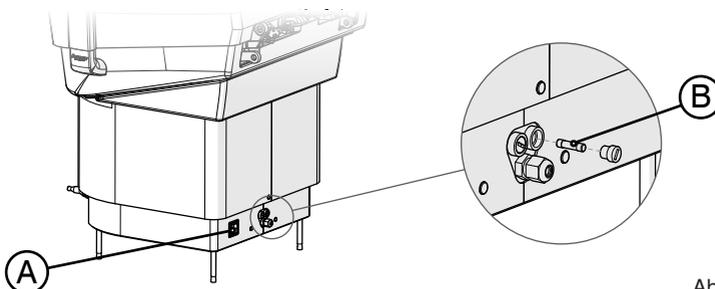


Abb. 7

10.4.- Kopfstütze

Diese Kopfstütze können Sie dank ihres Gelenksystems sehr einfach auf die beste Stellung des Kopfes für die jeweilige Arbeit einstellen. Sie kann sehr einfach in der Höhe justiert werden, siehe dazu Abb. 8.

FUNKTIONSWEISE

- Die Längeneinstellung ist sehr einfach. Die Schiene kann intern in jeder Position arretiert werden.
- Durch Drehen des hinteren Knaufs lösen Sie die Kopfstütze und können Sie den gewünschten Neigungswinkel einstellen. Nach Einstellen der optimalen Position arretieren Sie diese durch Drehen des Knaufs im Uhrzeigersinn.

Der Kopfstützenbezug kann zwecks leichter Reinigung ganz einfach abgezogen werden.

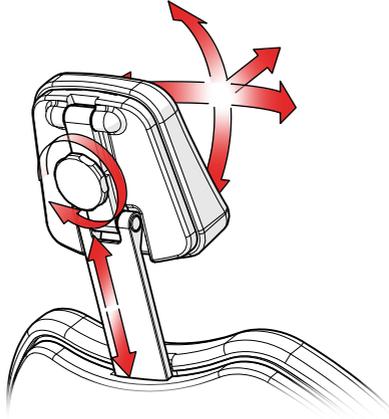


Abb. 8

10.5.- Armstützen

Um die Armstütze (B) zu drehen, ziehen Sie sie etwas nach oben, so dass sich ihre Arretierung löst und ihre Drehung bis zum Anschlag ermöglicht wird. Nach erneutem Loslassen wird sie in der jeweiligen Stellung wieder arretiert. Um die Armstütze wieder in ihre Anfangsstellung zu bringen, heben Sie sie erneut an, drehen sie und arretieren sie durch erneutes Loslassen (Abb. 9).

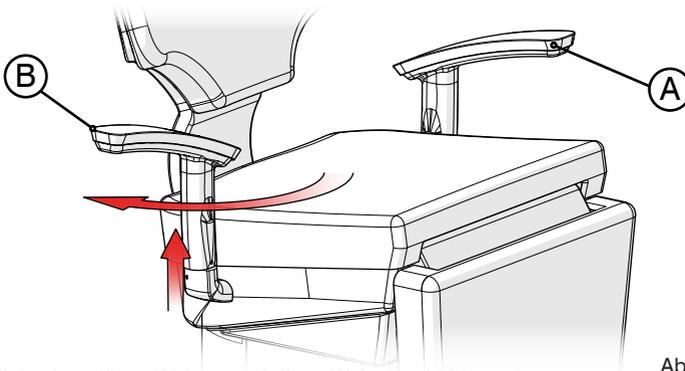


Abb. 9

11.- BEWEGUNGSSICHERUNGEN

- Der Zahnbehandlungsstuhl ist mit Wegendschalter für die Endstellungen von Sitz und Rückenlehne ausgestattet, die ein Überschreiten der Bewegungsbereiche verhindern.
- Überhitzungsschutz der Motoren durch eingebaute Thermoelemente. Lassen Sie den Motor nach Ansprechen eines solchen Thermostalters 15 Minuten lang abkühlen.
- Die Sicherung der Rückenlehne besteht darin, dass bei Stoßen auf ein Hindernis sämtliche automatischen oder manuellen Abwärtsbewegungen von Stuhl und Rückenlehne gestoppt und dann mehrere Zentimeter umgekehrt werden.
- Die Sicherung der Beinstütze besteht darin, dass bei Stoßen auf ein Hindernis sämtliche automatischen oder manuellen Abwärtsbewegungen von Stuhl und Rückenlehne gestoppt und dann mehrere Zentimeter umgekehrt werden.
- Die Sicherheitsleiste am Ende der Fußstütze blockiert bei Aktivieren ihres Mikroschalters den Stopp sämtlicher Stuhlbewegungen (Sitz und Rückenlehne).
- Wird während einer Speicherbewegung einer der Steuerhebel (für manuelle oder Speicherbewegung) in beliebiger Richtung betätigt, oder die Sicherungsleiste am Ende der Fußstütze ausgelöst, stoppen alle Stuhlbewegungen.

12.- REINIGUNG UND DESINFIZIERUNG

Ancar empfiehlt die Verwendung von neutralen Produkten, um Beschädigungen der besonders empfindlichen Geräte- und Ausrüstungskomponenten zu vermeiden. Das Reinigen des Geräts mit Chemikalien in hoher Konzentration kann die Kunststoffteile und Bezüge schädigen. Achten Sie darauf, das Gerät nicht zu feucht zu reinigen, um seine elektronischen Schaltungen nicht in Gefahr zu bringen. Es gibt viele Hersteller im Bereich Zahnheilkunde, die geeignete Reinigungsmittel für einen optimalen Sauberkeitszustand des Geräts bereitstellen.

Alle Ancar-Geräte werden vor der Auslieferung sorgfältig mit dem Desinfektionsspray ECO-JET1 Cattani Magnolia gereinigt.

Wenden Sie die Produkte nicht direkt auf das Gerät an. Befeuchten Sie damit ein sauberes Tuch und wischen damit das Gerät ab.

Zur allgemeinen Reinigung des Geräts (Aluminiumteile) können Sie jegliches handelsübliche Produkt mit Wirkung gegen Mikroben, Pilze, Bakterien und Viren für den medizinischen Einsatz (z. B. Metasys, Dürr, etc.) verwenden.

Reinigen Sie die Bezüge mit speziellen handelsüblichen Mitteln (z. B. Metasys, Dürr, etc.). Ist keine Desinfektion notwendig, reinigen Sie das Gerät mit Seifenwasser.

Für die Polyurethanbereiche wie die Abdeckungen von Anschlusskasten und Hubmechanismus verwenden Sie ein handelsübliches Produkt für dieses Material. Ist keine Desinfektion notwendig, reinigen Sie das Gerät mit Seifenwasser.

Verwenden Sie eine wässrige Lösung mit Alkohol und quartärem Ammoniumsalz. Beachten Sie die Einwirkungszeiten und lassen alles gut trocknen.

Verwenden Sie ein Desinfektionsspray für die schwer zugänglichen Stellen. Verwenden Sie ein solches auch für kleine Objekte und Flächen im Patientenbereich, die kontaminiert wurden und nicht thermisch oder durch Eintauchen in eine Lösung desinfiziert werden können.



Führen Sie Reinigungs- und Desinfizierungsarbeiten nur bei vom Netz getrenntem Gerät aus.

Machen Sie das Gerät niemals nass.

Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Schaum bildende Mittel zum Desinfizieren.

Reinigung und Desinfektion der zugänglichen Geräteteile

Verwenden Sie jegliches handelsübliche Produkt mit Wirkung gegen Mikroben, Pilze, Bakterien und Viren für den medizinischen Einsatz. Verwenden Sie ein übliches abwaschbares Universalreinigungsmittel auf der Basis nicht ioischer Tenseide in Wasserlösung. Mit Wasser verdünnte Anwendung (1 - 2 %, 10 - 20 ml pro Liter Wasser). Ab- und Trockenwischen erst nach Ablauf der empfohlenen Einwirkungszeit. Tägliche Anwendung (am besten nach Ende des Arbeitstags).

ANHANG 1. HINWEISE ZUR SICHERHEIT

ELEKTRISCHE SICHERHEITSMABNAHMEN

Sie sollten in der Nähe einer Zahnbehandlungseinheit keine Mobiltelefone benutzen. Halten Sie die Standards von Kliniken und Krankenhäusern ein.

Wird der Stuhl überlastet, können die in den Motoren (Hub, Rückenlehne, Fußstütze) integrierten Hitzeschutzelemente ansprechen und den Betrieb unterbrechen. Warten Sie dann 15 Minuten, bis diese sich wieder aktivieren. Tritt ein solches Problem wiederholt auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Vermeiden Sie alle Art von Mehrfachsteckern oder Verlängerungskabeln im Stromanschluss zum Gerät.

HINWEISE ZU ELEKTROMAGNETISCHEN STÖRUNGEN

Geräte mit elektronischer Regelung können durch elektromagnetische Interferenzen unter Umständen negative Einwirkungen auf Patienten mit Herzschrittmachern oder Hörgeräten haben.

Auch der Einsatz von Elektroskalpellen oder anderen elektrischen/elektronischen Geräten kann zu elektromagnetischen oder anderen Interferenzen und damit zu Fehlfunktionen des Geräts führen. Bevor Sie solche Elemente einsetzen, sollten Sie den Stuhl daher besser ausschalten. Gefahren bei gleichzeitiger Arbeit mit unabhängigen Geräten (z. B. Bohrer für Implantate). Schalten Sie die Stromversorgung der Zahnbehandlungseinheit ab, um jegliche indirekt durch Schäden oder unbeabsichtigte Aktivierung der Steuerelemente hervorgerufene Bewegungen zu verhindern.

Dieses Gerät erfüllt die EMV-Normen (EN 60601-1-2:2007 + AC:2010).

- Dieses medizintechnische elektrische Gerät erfordert laut EMV-Richtlinien spezielle Vorsichtsmaßnahmen und muss im Einklang mit den EMV-Informationen in den beigefügten Unterlagen installiert und aufgestellt werden.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte (wie Mobiltelefone) können Interferenzen mit medizintechnischen Geräten verursachen.
- Der Einsatz von nicht durch den Hersteller als Ersatzteile spezifizierten oder gelieferten Zubehörteilen, Transduktoren, Kabeln und anderen Vorrichtungen kann zur Erhöhung oder Verminderung der Immunität dieses Geräts führen.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von anderen Geräten verwendet werden. Bei Unvermeidbarkeit einer Aufstellung in der Nähe von anderen Geräten muss die ordnungsgemäße Funktionstüchtigkeit des Geräts in seiner endgültigen Konfiguration sichergestellt werden.

Elektromagnetische Emissionen

Test	Kategorie	Anmerkungen
Funkstrahlung (30 - 1000 MHz) Leitungsgeführte Hochfrequenzaussendung (0,15 - 30 MHz)	Klasse B	Erfüllt die Anforderungen für Gebäudestandorte in Bezug auf in der Nähe befindliche Geräte.
Unterbrochene Aussendung	Konform	Geringe Störaussendung, geeignet für die Verwendung an allen Standorten, einschließlich im häuslichen Umfeld. Die Wahrscheinlichkeit von Interferenzen mit in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten liegt im vernachlässigbaren Bereich.
Spannungsschwankungen		
Harmonische Schwingungen		

Empfohlener Abstand zwischen Hochfrequenzkommunikationsanlagen, Mobiltelefonen und Dentalgeräten.

Die Dentaleinheit ist für den Einsatz in elektromagnetischen Umgebungen konzipiert, sofern ausschließlich kontrollierte Hochfrequenzinterferenzen vorliegen. Der Benutzer der Einheit kann EMV-Interferenzen vermeiden, indem er für die jeweilige maximale Ausgangsleistung empfohlene Mindestabstand zu allen Sendegeräten eingehalten wird.

Maximale Neen-Ausgangsleistung des Senders in [W]	Trennabstand in Abhängigkeit der Sendefrequenz in [m]		
	150 kHz – 80 MHz	80 MHz – 800 MHz	800 MHz – 2,5 GHz
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Diese Angaben können je nach Situation der tatsächlichen elektromagnetischen Signalausbreitung durch Absorption und Reflektion von Gebäuden, Objekten und Personen unzutreffend sein.

Elektromagnetische Verträglichkeit

Test	Kategorie	Anmerkungen
Elektrostatische Entladung	Luftentladung: 2, 4, 8 kV Kontaktentladung 2, 4, 6 kV	Besseres Verhalten bei Holz oder Keramikmaterialien. Bei Kunststoffen, Feuchtigkeit > 30 %
Schnelle Störimpulse (Burst immunity)	2 kV E/A-Anschlüsse	Die Qualität des Stromnetzes muss für den normalen kommerziellen oder Krankenhauseinsatz ausreichen.
Transiente Überspannungen	Gleichtaktstrom 0,5, 1, 2 kV Gegentaktstrom 0,5, 1 kV	
Störfestigkeit gegen Magnetfelder im Niederfrequenzbereich	3 A/m	Die Stärke und Frequenz der Magnetfelder muss das übliche Niveau eines typischen Standorts haben
Stromeinspeisung	3 V rms (150 kHz – 80 MHz) 3 V / m (80 MHz – 2,5 GHz) Signal sowie Steuer- und Versorgungsanschlüsse mit Gleich- bzw. Wechselstrom, Zugang über Erdungsanschluss.	Empfohlener Trennabstand 1,2 √P (bis 800 MHz) 2,3 √P (ab 800 MHz) P = maximale Ausgangsleistung des Sendegeräts
Spannungsschwankungen	Kurzfristige Unterbrechungen und Spannungsabfall.	Zur Gewährleistung eines ununterbrochenen Dauerbetriebs auch bei Stromausfall ist der Einsatz einer eigenen unterbrechungssicheren Stromquelle zu empfehlen.

Ancar

DENTAL
INTELLIGENCE
with heart



QS4 715 v.1
Juni 2016

0434

Änderungen an Design und technischen Daten
jederzeit ohne Ankündigung möglich. Hergestellt
in Europa.

Antoni Carles, S.A.

Volta dels Garrofers, 41-42 Polígono Industrial "Els Garrofers"
08340 Vilassar de Mar (Barcelona - SPANIEN)
Tel. (+34) 93 754 07 97 - Fax (+34) 93 759 26 04
www.ancar-online.com / E-mail: ancar@ancar-online.com